

Die unterzeichnende Bezirksrätin und Bezirksrat der ÖVP stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 19.06.2024 gemäß § 24 GO-BV folgenden

Antrag zur Evaluierung der Ampelschaltung auf der Guldenbrücke

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die zuständige Stadträtin Ulli Sima wird gebeten, gemeinsam mit den zuständigen Dienststellen der Stadt Wien MA 28 und MA 46 die aktuelle Verkehrssituation auf der Guldenbrücke insbesondere hinsichtlich des Verkehrsflusses zu Stoßzeiten zu evaluieren und eine Optimierung der Ampelschaltung entsprechend zu veranlassen.

Begründung:

Bürgerwunsch: Unzählige Bürger-Beschwerden sind bei uns eingelangt. Zu den Stoßzeiten kommt es zu einem langen Rückstau auf der Linksabbiegespur Hietzinger Kai sowie in der Guldengasse bis hinauf zur # Linzer Straße, weil:

- Fahrzeuge aus der Mantlergasse kommend (zu) lange grün haben, in die Guldenbrücke einfahren und dort wegen der dort roten Ampel die Brücke nicht mehr verlassen können;
- weil umgekehrt der Abfluss von der Guldenbrücke in den Hietzinger Kai (links Abbiegen) wegen der oa. Grünphase zu kurz möglich ist und somit der nachkommende Verkehr in der Guldengasse staut bis zur Linzer Straße.

Durch die Teilsperren der Bräuhäuserbrücke und der Baumgartenbrücke ist es für viele Penzingerinnen und Penzinger nur erschwert möglich, in ihren Heimatbezirk zu gelangen. Eine bessere (oder überhaupt irgendeine) Baustellen-Koordination hätte diese Überlastung der einzig verbliebenen gänzlich offenen Wienfluss-Brücke vorhersehen und vermeiden können.

BezR. Samuel Mayrl, BA
Fraktionsvorsitzender Mobilitätskommission

BezR. Mag. Markus Keschmann
Klubobmann

Ulrike Jezik-Osterbauer
Bezirksrätin